

Und nun ein umgekehrter Fall. Nehmen wir an, der Pacheraltar von St. Wolfgang, dieses Werk eines der größten Bildschnitzer, der nicht bloß auch ein großer Maler, sondern auch ein großer Baukünstler war, wie der Aufbau des Altars beweist, wäre etwa vor 40 Jahren, zwei Jahrzehnte sinnlose Ge- de — nach Wi- neten Hofmus- künst- lerische zeiche, aber fe- ichtet wurde, affen wurde, nden Miniatur des Heiligen einer Außenfl- ent- wurzelt e sich zurücks- hs*). Die V- erten

*) Täu- erung der Architekt- erung des Inne- Geld- mangel z- rkllich die Absic- deren altdeutsch- efans- dom zu v- wäre der Geld-

